

PRESSEMITTEILUNG

05. Dezember 2019 |

MuseumsCard mit erfolgreicher Saison

Preisträger_innen des Gewinnspiels stehen fest – Aktion wird fortgesetzt

KIEL. So viele teilnehmende Museen wie noch nie – die MuseumsCard beendet die Saison in diesem Jahr wieder mit einem Rekordergebnis. In diesem Jahr haben sich 111 Museen an der Aktion beteiligt. Von Mitte Juni bis Anfang November hatten Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren freien Eintritt in die teilnehmenden Museen. Es wurden 106.000 gedruckte MuseumsCards verteilt, weitere viertausend Teilnehmer_innen nutzten die App und die Downloadmöglichkeit auf der Internetseite.

Heute wurden die Preisträger_innen des Gewinnspiels ausgelost. Wer drei Museen besucht hatte, konnte an der Verlosung der Preise teilnehmen. Alle Gewinner_innen werden in den nächsten Tagen per Post benachrichtigt. Sie können sich unter anderem über Übernachtungsgutscheine, Sommerferientickets vom Nahverkehr Schleswig-Holstein, City Roller, Wurfzelte, Spielesets und Turnbeutel mit Moon- und Surfbällen freuen. Auch eine Gruppe gehört zu den Glücklichen: Der Preis beinhaltet einen Gutschein für einen Kletterpark.

Die MuseumsCard wird im nächsten Jahr fortgesetzt. Die Initiatoren sind sich einig: „Die MuseumsCard ist ein fest etablierter Bestandteil des kulturellen Angebots in Schleswig-Holstein. Sie ist eine tolle Möglichkeit für Kinder und Jugendliche die Vielfalt der Museen zu erleben!“ Die Aktion startet 2020 am 13. Juni und endet am 1. November. Ab Ende Mai ist die MuseumsCard 2020 in Museen, Sparkassen, Touristinformationen, Büchereien sowie über den Landesjugendring erhältlich.

Die MuseumsCard ist eine Initiative der schleswig-holsteinischen Sparkassen, des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur und des Landesjugendrings in Kooperation mit dem Museumsverband Schleswig-Holstein und Hamburg und NAH.SH – dem Nahverkehr in Schleswig-Holstein.

Am 10. und 17. Oktober konnten Kinder und Jugendliche unter dem Motto "Freie Fahrt mit der MuseumsCard" außerdem landesweit kostenlos mit Bussen und Bahnen zum Museumsbesuch an- und abreisen. Über die App „MuseumsCard“ hatten die Kinder und Jugendlichen auch von unterwegs Zugang zu Informationen über die Museen und konnten mit gescannten QR-Codes am Gewinnspiel teilnehmen.

Der Internetauftritt www.meine-museumscard.de und die MuseumsCard-App informieren auch außerhalb des Aktionszeitraums über die Angebote der teilnehmenden Museen.

Redaktion:
Anne-Gesa Busch